

Das Weltwirtschaftsforum (WEF) hat soeben (Oktober 2020) ein so genanntes Weißbuch mit dem Titel „Resetting the Future of Work Agenda – in a Post-Covid World“ veröffentlicht. Dieses 31-seitige Dokument liest sich wie eine Blaupause über die „Ausführung“ – denn eine Ausführung (oder Implementierung) wäre „Covid-19 – The Great Reset“ (Juli 2020), von Klaus Schwab, Gründer und CEO (seit der Gründung des WEF im Jahre 1974) und seinem Mitarbeiter Thierry Malleret.

Sie nennen „Resetting the Future“ ein Weissbuch, was bedeutet, dass es nicht ganz die endgültige Version ist. Es ist eine Art Entwurf, ein Versuchsballon, um die Reaktionen der Menschen zu messen. Es liest sich in der Tat wie ein **Henkersmärchen**. Viele Menschen lesen es

vielleicht nicht – haben kein Bewusstsein von seiner Existenz. Wenn sie es täten, würden sie zu den Waffen greifen und gegen diese neueste totalitäre Blaupause kämpfen, die der Welt vom WEF angeboten wird.

Sie verheißt rund 80% und mehr der (überlebenden) Bevölkerung eine schreckliche Zukunft. George Orwells „1984“ liest sich wie eine gutartige Fantasie, verglichen mit dem, was der WEF für die Menschheit im Sinn hat.

Der Zeitrahmen beträgt zehn Jahre – bis 2030 – die UN-Agenda 2021 – 2030 soll umgesetzt werden.

Geplante Geschäftsmassnahmen als Antwort auf COVID-19:

- Eine Beschleunigung der digitalisierten Arbeitsprozesse, die zu 84% aller Arbeitsprozesse als digitalen oder virtuellen / Videokonferenzen führen soll.
- Für etwa 83% der Menschen ist geplant, aus der Ferne zu arbeiten – d.h. keine Interaktion zwischen Kollegen mehr – absolute soziale Distanzierung, Trennung der Menschheit vom menschlichen Kontakt.
- Etwa 50% aller Aufgaben sollen automatisiert werden – mit anderen Worten, der menschliche Input wird drastisch reduziert, auch bei der Fernarbeit.
- Beschleunigung der Digitalisierung der Höherqualifizierung/Umschulung (z.B. Anbieter von Bildungstechnologie) – 42% der Höherqualifizierung oder der Ausbildung für neue Fähigkeiten werden digitalisiert werden, mit anderen Worten, kein menschlicher Kontakt – alles am Computer, künstliche Intelligenz (KI), Algorithmen.
- Beschleunigung der Umsetzung von Programmen zur Höherqualifizierung/Umschulung – 35% der Fertigkeiten sollen „umgeschult“ werden – d.h. bestehende Fertigkeiten sollen aufgegeben, für nicht mehr vorhanden erklärt werden.
- Beschleunigung laufender organisatorischer Transformationen (z.B.

Umstrukturierung) – 34% der derzeitigen Organisationsstrukturen sollen „umstrukturiert“ – d.h. bestehende Organisationsstrukturen werden für veraltet erklärt – werden, um Platz für neue Organisationsrahmen zu schaffen, digitale Strukturen, die eine größtmögliche Kontrolle über alle Aktivitäten bieten.

- Vorübergehende Neuzuweisung von Arbeitnehmern für verschiedene Aufgaben – dies wird voraussichtlich 30% der Belegschaft betreffen. Das bedeutet auch völlig andere Lohnskalen – höchstwahrscheinlich nicht lebensfähige Löhne, wodurch das ebenfalls geplante „universelle Grundgehalt“ oder „Grundeinkommen“ – ein Lohn, mit dem man kaum überleben kann – ein offensichtliches Bedürfnis wäre. Aber es würde Sie völlig abhängig vom System machen – einem digitalen System, bei dem Sie keinerlei Kontrolle haben.
- Vorübergehender Personalabbau – davon sind voraussichtlich 28% der Bevölkerung betroffen. Es handelt sich um eine zusätzliche Arbeitslosenzahl, die verschleiert wird, da die „vorübergehende“ Arbeitslosigkeit nie wieder zu Vollzeitbeschäftigung zurückkehren wird.
- Dauerhafter Personalabbau – 13% dauerhaft reduzierte Arbeitskräfte.
- Vorübergehende Erhöhung des Personalbestands – 5% – es gibt keinen Hinweis darauf, um welche Art von Arbeitskräften es sich handelt – wahrscheinlich ungelernte Arbeitskräfte, die früher oder später auch durch Automatisierung, durch KI und Robotisierung des Arbeitsplatzes ersetzt werden.
- Keine spezifischen Maßnahmen umgesetzt – 4% – bedeutet das, dass nur 4% unangetastet bleiben werden? Unter den durch den Algorithmus und die KI gelenkten neuen Arbeitsplätzen? – So klein und unbedeutend die Zahl auch ist, sie klingt wie „Wunschdenken“, das nie erreicht werden wird.
- Ständige Erhöhung des Personalbestands – nur 1% wird als „ständige Erhöhung des Personalbestands“ prognostiziert. Das ist natürlich nicht einmal Kosmetik. Es ist ein Witz.

Das ist es, was vorgeschlagen wird, nämlich der konkrete Prozess der Umsetzung des „Großen Reset“.

Der „Great Reset“ sieht auch ein Kreditsystem vor, bei dem alle persönlichen Schulden „erlassen“ würden – gegen Aushändigung aller persönlichen Vermögenswerte an ein Verwaltungsorgan oder eine Agentur – könnte möglicherweise der IWF sein.

Sie würden also nichts besitzen – und glücklich sein. Denn für all Ihre Bedürfnisse wird gesorgt sein. Video und hier lesen....

Auch sollte es Ihnen nicht in den Sinn kommen, mit dem System nicht einverstanden zu sein, denn bis dahin soll jeder von Ihnen geimpft und mit einem Nano-Chip versehen worden sein – so dass mit 5G und bald auch mit 6G Ihre Gedanken gelesen und beeinflusst werden können. Bitte nennen Sie das nicht eine Verschwörungstheorie. Es ist ein Weissbuch, ein „massgeblicher Bericht“ des WEF.

Die DARPA – Defense Advanced Research Projects Agency ist Teil des Pentagons – und hat diese Technologie vor Jahren entwickelt. Es ist nur eine Frage der Zeit, sie zu implementieren. Und sie wird umgesetzt werden, wenn wir, das Volk, nicht protestieren – massiver ziviler Ungehorsam ist an der Tagesordnung – und das eher früher als später.

Je länger wir mit Taten warten, desto mehr schlafwandeln wir in diese absolute menschliche Katastrophe.

Soziale und menschliche Beziehungen werden ausgehöhlt.

Dies hat mehrere Vorteile für diesen neuartigen „totalitären“ WEF-Ansatz für die Menschheit – zu ihrer Kontrolle.

- Wir, das Volk, können nicht rebellieren, wir haben keinen Zusammenhalt mehr untereinander;
- „Wir, das Volk“, werden gegeneinander ausgespielt – und es gibt eine absolute digitale Kontrolle über die Menschheit – ausgeführt von einer kleinen Superelite.
- Wir haben keinen Zugang zu dieser digitalen Kontrolle – sie liegt weit außerhalb unserer Reichweite. Die Idee ist, dass wir allmählich in sie hineinwachsen werden – diejenigen von uns, die überleben können. Innerhalb einer Generation oder so wird sie voraussichtlich zur Neuen Normalität werden.

Der „Überlebenswinkel“ ist ein Aspekt, der weder in „The Great Reset“ noch im „Implementation Guide“ – d.h. im Weißbuch „Resetting the Future of Work Agenda – in a Post-Covid World“ – direkt erwähnt wird.

Bill Gates, die Rockefellers, Kissinger et al. haben nie einen Hehl aus ihrer Meinung gemacht, dass die Welt überbevölkert sei und die Zahl der Menschen buchstäblich reduziert werden muss. Wir haben es mit Eugenikern zu tun.

Eine perfekte Methode zur Reduzierung der Weltbevölkerung sind die von Bill Gates initiierten und von der WHO unterstützten Impfprogramme. Skandale solcher katastrophalen Impfprogramme, die zum Tod von Kindern führten, wurden in Indien (in den 1990er Jahren), Kenia (2014 und danach) und anderen Teilen der Welt registriert.

Siehe auch einen sehr aufschlussreichen TedTalk von Bill Gates vom Februar 2010 mit dem Titel „Innovating to Zero“, etwa zu der Zeit, als der „Rockefeller-Bericht 2010“ herausgegeben wurde – genau der Bericht, der uns bisher das „Lock Step Scenario“ geliefert hat – und in diesem leben wir jetzt. Kaum dagegen protestierend, wurde die ganze Welt – 193 UNO-Mitgliedsländer – dazu genötigt oder gekauft, diese elende Menschenrechtsverletzung im globalen Maßstab zu betreiben.

Was beide Berichte – „The Great Reset“ und die „Resetting the Future of Work Agenda“ – nicht erwähnen, ist, wer diese drakonischen neuen Regeln durchsetzen wird. Es sind angeblich dieselben Kräfte, die jetzt für die Kriegsführung in den Städten und für die Unterdrückung von Aufständen und sozialen Unruhen ausgebildet werden – es sind die Polizei und das Militär.

Ein Teil unserer „People’s Organisation of Civil Disobedience“ wird sich mit der Frage befassen, wie man sich auf die Polizei und das Militär konzentrieren und mit ihnen sprechen, sie aufklären und darüber informieren kann, wofür sie von dieser kleinen Elite eingesetzt werden, und dass sie am Ende auch nur Menschen sind, wie wir alle – deshalb sollten sie sich besser für die Verteidigung des Volkes, der Menschheit, einsetzen. Dasselbe muss auch für Lehrer und medizinisches Personal getan werden – sie müssen die nötigen Informationen bekommen, die uneingeschränkte Wahrheit.

Das ist die Herausforderung. Wenn wir Erfolg haben, ist das Spiel vorbei. Aber es ist ein langer Weg.

Medien-Desinformation ist brutal und mächtig und es ist für „uns“ schwierig, ihr zu widersprechen, ohne ein beträchtliches Budget für Gegenpropaganda zu haben sowie als eine Gruppe von Menschen, die immer mehr durch die Medien selbst gespalten wird. Das obligatorische Tragen von Masken und die soziale Distanzierung hat uns bereits zu Feinden dessen gemacht, was wir früher waren, Kollegen, Freunde, sogar innerhalb der Familien.

Genau dieses Diktat hat es geschafft, Risse, Spaltungen und Zwietracht in unseren Gesellschaften zu schaffen.

Wir sollten keine Angst haben, sondern die „Resetting the Future of Work Agenda“ und „The Great Reset“ buchstäblich in Stücke schreddern – mit einer menschlichen Alternative, die Organisationen wie das WEF und kooptierte UN-Agenturen wie die WHO, UNICEF, WTO, die Weltbank, den IWF – und vielleicht sogar das gesamte UN-System – abschaffen würde. Die politischen und wirtschaftlichen Führer, die hinter diesem Projekt stehen, müssen damit konfrontiert werden. Die grundlegenden Prinzipien des Völkerrechts, einschließlich des Nürnberger Rechts, müssen angewandt werden.

Quelle: The Post Covid World, The WEF's Diabolical Project: "Resetting the Future of Work Agenda" – After "The Great Reset". A Horrifying Future